

Wie werden bei euch wiederkehrende Verwaltungstätigkeiten in ihrem Ablauf vorgegeben?

Beitrag von „Hawkeye“ vom 16. Februar 2011 16:29

Thema klingt kompliziert...

Aber mal kurz und hoffentlich verständlich.

Wie sind bei euch Verwaltungsvorgänge geregelt, die alljährlich wiederkommen?

Zum Beispiel

- Vorgang bis Notenschluss
- Notenkonferenz
- Fertigstellung des Zeugnisses bis zur Ausgabe
- Ablage der Notenbögen, Versenden von Briefen an Eltern ("blaue Briefe")
- Klassenkonferenzen
- Ablage von Leistungskontrollen (bayerntypisch?)
- Terminierung von Schulaufgaben
- Ablauf Elternabende, Elternsprechabende

Läuft das bei euch nach dem Motto "Wir machen es wie immer!" - Nur es weiß keiner, wie immer ist und so ändern sich Details in jedem Jahr?

Gibt es Vorgaben von der Schulleitung, schriftlich, die man nachlesen kann?

Wissen die Kollegen einfach wie es geht?

Wer bestimmt, wie der Ablauf ist?

Würde es erwünscht sein, wenn man so Handzettel bekäme vor z.B. den Notenkonferenzen, mit dem Ablauf?

Würde mich freuen, breite (Bundeslandmäßig) Antworten zu bekommen. Muss nicht immer ausführlich sein.

Vielen Dank.

Beitrag von „Nighthawk“ vom 16. Februar 2011 16:48

Das läuft "wie immer" - aber der Ablauf findet sich jedes Jahr wieder detailliert im Postkorb der Kolleginnen und Kollegen (im elektronischen, wir haben ein "Infoportal" zur Verwaltung von Noten und das beinhaltet auch, dass man sich gegenseitig bzw. an alle elektronische Post schicken kann).

Falls etwas geändert werden soll (weil sich heraus stellt, dass bestimmte Abläufe nicht (mehr) optimal sind), setzten sich Personalrat und Schulleitung zusammen.

Beitrag von „Avantasia“ vom 16. Februar 2011 16:50

An meiner Schule gibt es für Zeugnisse und deren Vorbereitung Mappen, in denen alle wichtigen Termine, der Ablauf der Konferenz, ein Protokollzettel und diverse Versetzungsregelungen abgeheftet sind.

Ebenso gibt es zum Schuljahresanfang Mappen mit allen wichtigen Punkten, die die Klassenlehrer in ihren Klassen besprechen müssen, einschließlich dem Fluchtweg.

Die Mappen finden wir alle sehr praktisch!

Ä+

Beitrag von „Rena“ vom 16. Februar 2011 18:53

Zitat

Läuft das bei euch nach dem Motto "Wir machen es wie immer!" - Nur es weiß keiner, wie immer ist und so ändern sich Details in jedem Jahr?

"Wie war das noch mal?"

Weil ich schon lange an meiner Schule bin, weiß ich wie "wie immer" geht.

Ok, wir besprechen sowas auch kurz vorher in Dienstbesprechungen.

Zitat

Gibt es Vorgaben von der Schulleitung, schriftlich, die man nachlesen kann?
Würde es erwünscht sein, wenn man so Handzettel bekäme vor z.B. den
Notenkonferenzen, mit dem Ablauf?

Von so einer Organisation träume ich. 😂😭😂

Beitrag von „Maikaefer03“ vom 16. Februar 2011 19:02

kannte von meiner Ref.-Schule solche Handzettel und greife immer noch darauf zurück (Ablauf Notenkonferenz, auch wichtige Formulierungen fürs Zeugnis, was zu Beginn des Schuljahrs gemacht werden muss, etc.) Bin nämlich mittlerweile an mehreren Schulen gewesen, an denen es "wie immer" gemacht wird und ich als Neuling immer voll auf dem Schlauch stand und immer diese blöde Nachfragen auch mal satt hatte. Da gab es dann keine Mappen oder Zettel, jeder wusste so halbwegs bescheid und dann wird das einfach mal so gemacht, "wie immer" halt. 😊

Beitrag von „Friesin“ vom 16. Februar 2011 19:05

sowohl das, was Nighthawk beschreibt, wie auch das von Avantasia wird bei uns gemacht. Läuft bestens!

Beitrag von „moonlight“ vom 16. Februar 2011 20:22

Wir haben an unserer Schule eine "Fibel für Lehrerinnen und Lehrer", die fortlaufend aktualisiert wird.

Sie enthält den Organisationsplan, den Schuljahres-Terminplan und sämtliche organisatorischen Vorgehensweisen, Konferenzbeschlüsse, Absprachen etc.

Wenn etwas geändert wird, wird einfach das Blatt im Ordner ausgetauscht.

Wir finden dieses Nachschlagewerk alle sehr praktisch.

Zudem hängt noch ein aktueller Terminplan für jeweils 14 Tage im Lehrerzimmer an der Tür.

Gruß moonlight

Beitrag von „Sarek“ vom 18. Februar 2011 22:09

Die meisten Sachen wie z.B. Ablauf des Noteneintrags/Zeugniserstellung werden bei uns (Gymnasium Bayern) rechtzeitig ans Schwarze Brett im Lehrerzimmer gehängt.

Für andere Regeln bekommen alle neuen Kollegen einen Handzettel.

Sarek